



## Sparkasse Fürth spendet 95.500 Euro an Vereine und gemeinnützige Organisationen

Jedes Jahr unterstützt die Sparkasse Fürth mit Spenden und Sponsoringbeiträgen gemeinnützige Vereine und Organisationen in ihrem Geschäftsgebiet. Ziel ist es, die Menschen in der Region in den unterschiedlichsten Bereichen des Lebens zu fördern – sei es bei Sport, Kultur, sozialem Engagement, Bildung, Wissenschaft oder Umwelt. Rund 550.000 Euro flossen 2023 bereits in Stadt und Landkreis Fürth.

Zusätzlich dazu werden gegen Jahresende traditionell die Bürgermeisterinnen und Bürgermeister der Landkreisgemeinden – in diesem Jahr stellvertretend für 240 geförderte Einrichtungen – in die Sparkasse eingeladen, um die Spendenschecks entgegenzunehmen. So konnten am 6. November im Rahmen einer kleinen Feierstunde exakt 95.460 Euro verteilt werden.

Und obwohl seine offizielle Verabschiedung erst in ein paar Wochen stattfinden wird, nutzte Hans Wölfel, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Fürth die Gelegenheit, um ein paar persönliche Worte an die Anwesenden zu richten: „Die alljährliche Spendenveranstaltung hatte für mich immer einen ganz besonderen Stellenwert. Ich war stets beeindruckt, wie viele Menschen sich in unserer Region für andere und die Gemeinschaft vor Ort engagieren. Damit wird ein wichtiger Beitrag zur hohen Lebensqualität und zum guten Zusammenhalt in unserer Heimat geleistet. Die diesjährige Spendenveranstaltung ist die letzte, die ich als Vorstandsvorsitzender begleite. Ende des Jahres darf ich eine leistungsstarke Sparkasse übergeben, die gerade in herausfordernden Zeiten stets ein verlässlicher Partner für alle Kundinnen und Kunden in der Region ist. Zu verdanken haben wir das unserer stabilen Marktstellung, dem besonderen Vertrauen der Menschen in der Region und dem hohen Engagement unserer Mitarbeitenden“.

Natürlich wird die Tradition von seinem Nachfolger, Adolf Dodenhöft, fortgeführt. Auch im kommenden Jahr dürfen sich somit viele Vereine, Institutionen und Projekte über Zuwendungen von der Sparkasse Fürth freuen. Denn die Sparkasse wirtschaftet nicht nur in der Region – sie gibt auch einen guten Teil des Erwirtschafteten wieder an die Region zurück.





### **Bildunterschrift (v.l.n.r.):**

Vertreter der Kommunen und der Sparkasse – Bernd Obst (amtierender Verwaltungsratsvorsitzender Sparkasse Fürth und 1. Bürgermeister Cadolzburg), Melanie Glück (Marktbereichsleiterin Sparkasse Fürth), Sebastian Rocholl (1. Bürgermeister Seukendorf), Thomas Lang (Marktbereichsleiter Sparkasse Fürth), Marco Kistner (1. Bürgermeister Veitsbronn), Mathias Büttner (3. Bürgermeister Tuchenbach), Thomas Zehmeister (1. Bürgermeister Großhabersdorf), Kai Tusak (designiertes Vorstandsmitglied Sparkasse Fürth), Rainer Gegner (1. Bürgermeister Roßtal), Kurt Krömer (1. Bürgermeister Stein), Uwe Emmert (1. Bürgermeister Wilhermsdorf), Erika Hütten (1. Bürgermeisterin Puschendorf), Alexander Fritz (1. Bürgermeister Ammerndorf), Bernd Zimmermann (1. Bürgermeister Obermichelbach), Marco Haas (3. Bürgermeister Oberasbach), Hans Wölfel (Vorstandsvorsitzender Sparkasse Fürth), Adolf Dodenhöft (Vorstandsmitglied Sparkasse Fürth)

### **Über die Sparkasse Fürth**

Die Sparkasse Fürth bietet seit 1827 den Menschen in der Region alle Möglichkeiten für den Zahlungsverkehr, zum Sparen und zur Kreditaufnahme. Darüber hinaus sind das Wertpapiersparen, die Vermittlung von Versicherungen, Immobilien und Bausparverträgen aus der S Finanzgruppe wesentliche Geschäftsaktivitäten. Gelder werden primär im Geschäftsgebiet gesammelt und zur Entwicklung dieser Region wieder in Form von Finanzierungen zur Verfügung gestellt. Das Gemeinwohl und die langfristige Entwicklung stehen über einer kurzfristigen Gewinnerzielung.

